

- Bach today -

Barocke Klassiker im groovigen Jazzgewand

Stefan Keller & Beda Ehrensperger spielen Bach und beyond

Bach today

Ein farbiges, vielseitiges und unglaublich facettenreiches Programm beinhaltet "Bach today". Die bekannten Flöten - Werke von J.S.Bach und dessen berühmten Sohn C.Ph.E.Bach sind die Grundlage für dieses Programm. Durch die filigran - groovige Untermalung der hochvirtuosen Barockstücke erscheinen diese in einem völlig neuen Licht und kommen sehr zeitgemäss und locker daher.

Beda Ehrensperger

Bereits im zarten Alter von fünf Jahren bearbeitete Beda Ehrensperger die Kochtöpfe seiner Mutter. Bald schenkte ihm sein Onkel ein Schlagzeug, es folgte Unterricht und mit acht Jahren die erste Schülerband. Dies waren die Grundpfeiler für seine Laufbahn als Schlagzeuger.

Während dem Musikstudium an der ZHdK bei Toni Renold und Pierre Favre verschrieb sich Ehrensperger dem Jazz, der ihm auch einen Link zu den afrikanischen Rhythmen verschaffte.

Es zog ihn nach Ghana, wo er ein Jahr lang lebte und sich im „Ghana Cultural Ballet“ unter der Leitung von Kofi Missiso afrikanische Musik einverleibte. Seitdem lässt ihn Afrika nicht mehr los und Ghana ist schon längst zu seiner zweiten Heimat geworden.

Seit 7 Jahren trifft man Beda Ehrensperger mit seiner Band "The Dubby Conquerors" auf den grossen Reggaebühnen Europas an. Seine Vielseitigkeit beweist er in ganz unterschiedlichen Projekten mit Chören, in Improvisationen, Jazzbands und Solostücken, wo im Gegensatz zu den hart groovenden Reggaebeats auch leise und nuancierte Klänge sehr gefragt sind.



In der Zusammenarbeit mit Stefan Keller wendet er diese sehr differenzierte Spielweise gekonnt an, um der farbigen Flötenmusik ein äusserst grooviges Fundament zu verleihen.



Stefan Keller

Stefan Keller ist ein international tätiger Flötist, welcher ein breites Spektrum an Musikstilen und Instrumenten pflegt. Dies drückt sich in seinen vielfältigen Projekten und den Einladungen an internationale Flötenfestivals aus.

Grenzüberschreitende Darbietungen wie "unter Wasser"; "Schreinerei"; "Factory"; etc. zeigen den weitgefassten Konzertbegriff des umtriebigen Flötisten. Es darf auch mal mit einem Jodelchor in einer Schreinerei, mit Computeranimationen in der Kirche, mit dem Schweisser in der Fabrik oder im Hallenbad "unter Wasser" sein.

Auch ungewöhnliche Kombinationen wie Flöte - Kontrabass; Flöte - Schlagzeug; Flöte mit Live Elektronik setzt der Musiker gerne in Szene. Kellers künstlerische Schaffen wurde vom Aargauer Kuratorium mehrmals grosszügig unterstützt. Er weilte in den Aargauer Ateliers in Paris und Berlin. Ein Spezialgebiet des Flötisten sind die tiefen - und allertiefsten Flöten wie Alt - Bass - Kontra - und Subkontrabass.

Lassen Sie sich mit bekannten Bach - Kompositionen verführen, welche hier mit einem groovigen Beat einen ganz neuen Blick auf Altbekanntes wirft!